



Sächsischer Flüchtlingsrat e.V. · Dammweg 5 · 01097 Dresden

Ministerpräsident des Freistaates Sachsen  
Herrn Stanislaw Tillich  
Archivstraße 1  
01097 Dresden

Sächsischer Flüchtlingsrat e.V.  
Dammweg 5  
01097 Dresden

**Kontakt**

Tel.: +49 (0)351 – 33235594  
Fax: +49 (0)351 – 332 947 50

E-Mail: busche@sfrev.de

<http://www.saechsischer-fluechtlingsrat.de>

04.10.2017

## Offener Brief: Zugang zu Bildung für über 18-jährige Geflüchtete in Sachsen

**Bankverbindung**

Sächsischer Flüchtlingsrat e.V.  
Dresdner Volksbank  
Raiffeisenbank eG  
IBAN: DE85 8509 0000  
3323 7910 06  
BIC: GENODEF1DRS

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

der Bedarf vieler junger geflüchteter Menschen Bildung nachholen zu müssen und zu wollen, ist weiterhin sehr hoch. Ein solches Bildungsangebot ist für den Zugang zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt unabdingbar und dient einer gelingenden Integration. Wir haben die sächsische Staatsregierung mit Schreiben vom 28. Februar 2017 zusammen mit weiteren Unterstützer\*innen aus Politik und Zivilgesellschaft eindringlich darauf hingewiesen.

Wie Sie in Ihrem Antwortschreiben vom 29. März 2017 erklären, befinden sich die beteiligten Ressorts der Staatsregierung, die Bundesagentur für Arbeit sowie das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge dazu in einem Abstimmungsprozess. Des Weiteren signalisierten Sie, die unterzeichnenden Institutionen in geeigneter Form in den Prozess einzubeziehen.

Nun ist einige Zeit vergangen und mit großer Sorge müssen wir feststellen, dass weiterhin kein geeignetes Bildungsangebot vorliegt. Wir wissen, dass die Aufgabe der Konzeptionierung eines entsprechenden Angebotes im Staatsministerium für Soziales liegt und bis Oktober 2017 abgeschlossen sein soll. Wir wenden uns deshalb erneut an Sie und bitten Sie, sich mit Nachdruck dafür einzusetzen, dass der geplante zeitliche Verlauf eingehalten wird.

Weiterhin müssen wir mit Bedauern feststellen, dass die Erfahrungen und die Expertise der Institutionen und Akteure bisher nicht ausreichend in den Prozess der Konzeptionierung Beachtung fanden. Entgegen Ihrer Ankündigung fand ein Einbezug unserer Positionen und praktischen Kenntnisse nicht statt.



Wir fordern die Sächsische Staatsregierung daher auf, die dringend notwendigen Schritte der konkreten fachlich fundierten Konzipierung und Finanzierung eines fehlenden nachholenden Bildungsangebotes in diesem Monat abzuschließen und uns im Rahmen der Entwicklung eines solchen Angebotes in diese einzubeziehen.

Im Namen der Unterzeichner\*innen dieses offenen Briefes dem Sächsischen Flüchtlingsrat e.V., der Produktionsschule Moritzburg gGmbH, dem Aufbauwerk Region Leipzig GmbH, der DAA - Deutsche Angestellten-Akademie GmbH der Stadt Dresden, dem Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen e.V., dem Diakonischen Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e.V., dem AWO Landesverband Sachsen e.V., dem DGB-Bezirk Sachsen, der GEW Sachsen, der Facharbeitsgemeinschaft Jugendmigrationsdienste Sachsen, der Stadt Chemnitz – Migrationsbeauftragte und dem Agua e.V. stehen wir sehr gerne für Rückfragen und persönliche Gespräche zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Gesa Busche  
Projektleiterin RESQUE continued  
Sächsischer Flüchtlingsrat e.V.

Sächsischer Flüchtlingsrat e.V.  
Dammweg 5  
01097 Dresden

#### Kontakt

Tel.: +49 (0)351 – 33235594  
Fax: +49 (0)351 – 332 947 50

E-Mail: [busche@sfrev.de](mailto:busche@sfrev.de)

<http://www.saechsischer-fluechtlingsrat.de>

#### Bankverbindung

Sächsischer Flüchtlingsrat e.V.  
Dresdner Volksbank  
Raiffeisenbank eG  
IBAN: DE85 8509 0000  
3323 7910 06  
BIC: GENODEF1DRS

